



Abb. 1: Nabenprofil der Kupplungsscheibe rundum leicht fetten



Abb. 2: Nabenprofil der Getriebeeingangswelle rundum leicht fetten.

- Nabenprofil der Kupplungsscheibe (Abb. 1) innen rundum leicht mit SACHS Hochleistungsfett fetten.
- Nabenprofil der Getriebeeingangswelle (Abb. 2) rundum leicht mit SACHS Hochleistungsfett fetten.
- Kupplungsscheibe axial auf der Getriebeeingangswelle bewegen und dabei auf die Leichtgängigkeit der Verbindung achten.
- Kupplungsscheibe von der Getriebeeingangswelle abnehmen.
- Überschüssige Fett von Getriebewelle **und** Nabenprofil der Kupplungsscheibe entfernen.

Ein leichtgängiges und optimal funktionierendes Betätigungssystem stellt die einwandfreie Funktion der Kupplung sicher.



Abb. 3: Tube SACHS Hochleistungsfett

HINWEIS

Ausschließlich SACHS Hochleistungsfett (Abb. 3) verwenden.

Wird das Nabenprofil nicht gefettet, kann sich daran Rost bilden. Dies führt zu Trennschwierigkeiten. Wird zu viel Fett verwendet, gelangt das Fett im Betrieb durch die Zentrifugalkraft auf die Reibflächen. Dies führt zu Rupfen beim Anfahren und Durchrutschen der Kupplung im Fahrbetrieb.

Keine anderen Schmierstoffe verwenden, weil:

- diese nicht die erforderliche Festigkeit und Flächenbelastbarkeit haben
- diese eindicken, verharzen und verbrennen können
- dies zu Funktionsstörungen führen kann

Vor Montage den Seitenschlag der Kupplungsscheibe prüfen. Maximalwert 0,5 mm.

Alle SACHS Kupplungskits werden mit einem Fettkissen mit speziellem Hochleistungsfett ausgeliefert. Die Menge reicht für die einmalige Schmierung der Nabenprofile.

SACHS Hochleistungsfett, 1 g Fettkissen (Art.-Nr. 4200 080 060)

SACHS Hochleistungsfett, 80 g Tube (Art.-Nr. 4200 080 050)

